

Newsletter 1/2020

[English](#)

Sehr geehrter Herr Mustermann

Nach neun monothematischen Newsletters zum Thema Covid-19 beleuchten wir in der aktuellen Ausgabe auch andere News und Trends aus dem Zuger Wirtschaftsraum. Das Thema Covid-19 bleibt jedoch präsent. Aufgrund der Lockerungen der Massnahmen bewegen sich wieder mehr Menschen im öffentlichen Raum. Das Einhalten der Hygiene- und Verhaltensregeln sowie die Anwendung Schutzkonzepte bleiben zentral und sollen helfen, einen Wiederanstieg der Fallzahlen zu verhindern. Lesen Sie im Editorial von Regierungsrätin Silvia Thalmann-Gut, wie wichtig jetzt verantwortungsvolles Handeln für den wirtschaftlichen Erfolg ist.

Das Team der Kontaktstelle Wirtschaft wünscht Ihnen einen angenehmen Sommer.

Freundliche Grüsse

Team Kontaktstelle Wirtschaft

Verantwortungsvoll handeln

Der wirtschaftliche Erfolg eines Unternehmens hängt massgeblich von politischen Rahmenbedingungen ab, die idealerweise stabil, wirtschaftsfreundlich und verlässlich sind. In den letzten Monaten sah sich die Wirtschaft hingegen aufgrund des Covid-19 Virus mit einschneidenden Einschränkungen und grossen Unsicherheiten konfrontiert.

In der Schweiz führten die vom Bund verordneten Massnahmen zwar rasch zu einem markanten Rückgang der Ansteckungszahlen, doch sie beeinträchtigten das wirtschaftliche Handeln in einem nie vorher dagewesen Ausmass. Auch heute, nachdem der Bund die Einschränkungen gelockert hat, ist nichts wie vorher. Die Unternehmen sehen sich gezwungen, mit Schutzkonzepten sicherzustellen, dass sich ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nicht mit dem Virus anstecken. Viele Unternehmen handeln sehr verantwortungsvoll und nehmen irritiert wahr, wie unbekümmert sich ein Teil der Bevölkerung in der Freizeit verhält.

Es erstaunt nicht, dass mit der Aufhebung des Lockdowns die Ausbreitung des Virus wieder zunimmt. Mit den Ferienreisen innerhalb und ausserhalb der Schweiz wird sich die Ansteckungsrate weiter erhöhen. Um

einer zweiten Welle entgegenzuwirken, führen die Kantone das Contact-Tracing konsequent weiter. Das SwissCovid App leistet hierzu eine wertvolle Unterstützung. Für Personen, die erkrankt sind oder der Verdacht auf Ansteckung besteht, wird Selbstisolation resp. Quarantäne verordnet. Erhöhen sich die Fallzahlen im Kanton Zug, wird der Regierungsrat fokussiert Massnahmen anordnen, so zum Beispiel Einschränkungen von Veranstaltungen, Schliessungen von Institutionen und Unternehmen oder das Tragen von Hygienemasken. Als Unternehmen tragen Sie wesentlich zur Entschärfung der Lage bei, indem Sie die Massnahmen Ihrer Schutzkonzepte kommunizieren und von Ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern konsequent einfordern. Als Volkswirtschaftsdirektorin setze ich mich weiterhin dafür ein, dass das wirtschaftliche Umfeld des Wirtschaftsraums Zug attraktiv bleibt und dass Sie in Ihrem wirtschaftlichen Handeln möglichst wenig eingeschränkt werden.

Silvia Thalman-Gut, Volkswirtschaftsdirektorin

Aktuelles aus dem Zuger Wirtschaftsraum

Im flächenmässig kleinen Kanton Zug liessen sich per Ende 2019 über 34 000 Firmen zählen. Dies zeichnet sich durch eine Nettozunahme letztes Jahr von ca. 1 000 Firmen aus. Auch nach dem Boom der Blockchain Start-ups, welche Zug und die Region in den letzten Jahren charakterisiert hat, ist der Kanton Zug nach wie vor auch attraktiv für Start-ups und Jungunternehmer aus diversen Branchen. Ein Beispiel dieser Diversität zeigt sich im mehrfach preisgekrönten und schnell wachsenden Zuger Jungunternehmen «Yamo» (gegründet 2016), welches 100 % natürlichen und biologischen Baby-Brei herstellt.

«Coworking Spaces», «Incubators» und «Accelerators» sind drei gängige Begriffe in der Start-up-Community. Coworking Spaces sind Orte, die in erster Linie Arbeitsstätten zu moderaten Preisen anbieten. Das Office LAB in Zug ist neu im «Freiruum» zuhause, welche flexible und urbane Arbeitsplätze in einer trendigen Markthalle bietet. Weitere Coworking Arbeitsplätze findet man bei CV Labs, im BusinessPark Zug und in den neu eröffneten «Spaces» im Gartenhochhaus Aglaya (Suurstoffi) und am Grafenauweg.

Branchenspezifische «Incubators» (Brutkasten) konzentrieren sich auf die Betreuung und Hilfe bei der Gründung des Unternehmens und bieten Arbeitsraum, Startkapital, Mentoring und Schulungen. Der CV-Labs-Inkubator zum Beispiel, ist ein intensives 12-Wochen-Programm hier in Zug. Andere Inkubatoren in der Nähe sind das Thomsen Reuters Lab und Blockchain Propulsion. Lokal finden die Start-ups und Jungunternehmen demnach viele Möglichkeiten zur Unterstützung. Das Technologie Forum Zug (tfz) konnte letztes Jahr einen erfolgreichen ersten Anlass von «tfz Start-Up Insights» verbuchen, eine Plattform für innovative Newcomer & Experten mit Pioniergeist.

Auch in der Grossregion Zürich-Zug-Luzern gibt es einige Anlaufstellen für Jungunternehmer und Start-Ups. Ein «Accelerator» wirkt im Grunde wie ein Beschleuniger für den Entwicklungsfortschritt eines Start-ups. Ziel ist es, ein Konzept innerhalb von nur wenigen Monaten zu einem marktreifen Produkt oder einer Dienstleistung auszuarbeiten. Die Start-up-Initiative «Zünder Accelerator» der Hochschule Luzern unterstützt jährlich auserwählte Projekte mit einer mehrmonatiger Workshop-Serie, welcher von Experten und Expertinnen begleitet wird.



Neu im Kanton: Align Technology

Align Technology ist ein weltweit tätiges Unternehmen für medizinische Geräte mit regionalem Hauptsitz in Rotkreuz. Der Medtech-Anbieter hat das Invisalign-System und den intraoralen iTero-Scanner entwickelt. Das neue Büro wurde im Januar 2020 eröffnet und unterstützt den CTO, Innovationen, Finanzen, HR und Marketing der EMEA-Region (Europe, Middle East und Africa). «Wir freuen uns über die Eröffnung unseres neuen EMEA-Hauptbüros hier in Rotkreuz. Dieser Schritt wird es uns ermöglichen, unsere Präsenz auf dem gesamten DACH-Markt (Deutschland, Österreich und die Schweiz) zu stärken und die Invisalign-Ärzte in der gesamten Region besser zu unterstützen», sagt Markus Sebastian, Senior Vice President and Managing Director EMEA.

[Align Technology](#)



Neu im Kanton: Apellis

Apellis ist ein global agierendes biopharmazeutisches Unternehmen, welches auf die Entwicklung neuartiger therapeutischer Wirkstoffe zur Behandlung von Erkrankungen des Immunsystems fokussiert. «Für die Ansiedlung der europäischen Zentrale von Apellis bietet der Kanton Zug ideale Voraussetzungen: Das Vorhandensein von ausgezeichneten Talenten aus dem Bereich Biopharma, die zentrale Lage und die hervorragende Infrastruktur sind wichtige Standortfaktoren, um den weiteren Ausbau des klinischen Entwicklungsprogramms und eine nachhaltige Entwicklung des Unternehmens voranzutreiben», sagt Thomas Lackner, Senior Vizepräsident Europa.

[Apellis](#)

Neu im Kanton: Glatfelter



Glatfelter ist ein weltweit führender Anbieter von technischen Materialien. Seine hochwertigen und innovativen Lösungen finden Anwendung in der Tee- und Einzelpartionskaffeefiltration, bei Körperpflege- und Verpackungsprodukten sowie in der Heimwerker- und Industriebranche. Das Unternehmen hat sich für die Ansiedlung des Kompetenzzentrums der Beschaffungs- und Lieferkette in Zug

entschieden, da der Standort für Talente führend ist. Die zentrale Lage, Sicherheit und der hohe Lebensstandard werden besonders von Familien geschätzt. Glatfelter fand in Zug einen Ort, an dem Kosten durch attraktive Rahmenbedingungen entlang der Wertschöpfungskette kompensiert werden.

[Glatfelter](#)



Neu im Kanton: Insmmed

Insmmed ist ein global tätiges Pharmaunternehmen mit Sitz in den USA. Mit dem Ziel, das Leben von Patientinnen und Patienten mit schweren und seltenen Krankheiten zu verändern, beschäftigt Insmmed weltweit 425 Mitarbeitende. Diese arbeiten an der Verwirklichung der Vision, lebensverändernde Therapien für kleine Patientengruppen mit grossen Gesundheitsproblemen zu entwickeln. Insmmeds erste Therapie wird derzeit von der Europäischen Arzneimittelagentur überprüft. «Insmmed hat Zug als Standort für den neuen EMEA-Hauptsitz gewählt, da die Region ein wachsendes Zentrum für Talente im Bereich Life-Science bietet», sagt Neil Hughes, Leiter der EMEA Insmmed.

[Insmmed](#)

Neu im Kanton: Obvious Works



Getreu der Unternehmensphilosophie liegt die Stärke oft in der Einfachheit der Dinge. Obvious Works unterstützt mit Hilfe agiler Arbeitsweisen, der Freude an Veränderung und seiner Erfahrung in der Vereinfachung von Komplexität Unternehmen dabei, sich schnell neuen Situationen anzupassen. Obvious Works bietet Trainings in den Bereichen Scrum, Kanban, Agile Leadership, SAFe, LeSS und Requirements Engineering, sowie Coaching und Consulting bei agilen Unternehmenstransitionen. In der Zusammenarbeit mit einem breiten Partnernetzwerk spielt der Innovationsstandort Zug eine entscheidende Rolle.

[Obvious Works](#)



Wir stellen vor: BusinessParkZUG

Die unternehmerische Vision des BusinessParkZUG wird bereits seit

1998 durch die Unterstützung des gemeinnützigen Vereins «Zuger Gründerzentrum», des Kantons Zug, der Zuger Gemeinden, regionalen Unternehmen und engagierten Individuen Tag für Tag gelebt. Den im BusinessParkZUG angesiedelten Start-ups werden die Umsetzung ihrer Geschäftsidee und das nachhaltige Wachstum durch aktive Unterstützung vereinfacht.

Auch Service-Orientierung wird im Ökosystem gelebt: Die Unternehmen können von einem vielfältigen Angebot an Service-Dienstleistungen profitieren. Die Attraktivität des BusinessParkZUG führt zu einem inspirierenden Branchenmix, der beim Austausch in der Cafeteria oder im Co-Working Space schon viele neue Impulse geliefert hat. Die Vision, die in nachhaltiger Art und Weise einen Wert für Zuger Jungunternehmen und für die Zuger Wirtschaft schafft, wird von namhaften Firmen, Privatpersonen, Gemeinden und Institutionen breit im Kanton Zug abgestützt und vom Verein Zuger Gründerzentrum getragen.

Durch die stetige Verbesserung und Erneuerung von Infrastruktur und Dienstleistungsangebot rüstet sich der BusinessParkZUG für die Zukunft. Auch in weiteren 20 Jahren möchte er seinen Unternehmen ein attraktives Angebot offerieren. Auf diese Weise kann der BusinessParkZUG dazu beitragen, dass sich weiterhin innovative und starke Unternehmen im Kanton Zug ansiedeln. Der BusinessParkZUG freut sich auf die Kontaktaufnahme von interessierten Unternehmerinnen und Unternehmern einerseits und neuen Vereinsmitgliedern und Sponsoren bzw. Gönnern andererseits.

[BusinessParkZUG](#)

Wissen Sie: Heart Force AG



Die Heart Force AG mit Sitz in Zug wurde in der Wettbewerbsklasse Excellence in «Business to Consumer» im Bereich «Medical & Health» im Mai 2020 mit dem German Innovation Award in Gold ausgezeichnet. Das Unternehmen hat mit «Cardio Pro» eine Technologie entwickelt, welche anhand eines Sensors und einer App jedes Smartphone zu einem Herz-Screening-Gerät zur Früherkennung von Herzkrankheiten macht.

[Heart Force AG](#)

Wissen Sie: kasko2go



Das Zuger Start-up kasko2go wurde am [TDI Livefest 2019](#) mit dem Preis für das beste europäische Start-up «Digital Insurer's Startup InsurTech Award Europa» ausgezeichnet. Mit der App «kasko2go» werden Autoversicherungsprämien anhand von künstlicher Intelligenz und Telematik-Daten berechnet. Die Entwickler werben damit, dass mit der Anwendung ihrer App die Versicherungsprämien bis zu 50 Prozent tiefer seien als bei herkömmlichen Autoversicherungen.

[kasko2go](#)



Wissen Sie: LafargeHolcim

Im ESG-Rating von Sustainalytics belegt LafargeHolcim in diesem Jahr den ersten Platz unter 101 analysierten Baustoffunternehmen. In die Bewertung des Ratings fließen die Aspekte Umwelt, Soziales und Corporate Governance des Unternehmens ein. Dem Zuger Anbieter von Baustoffen wurden insbesondere starke Grundsätze in der Unternehmensführung bescheinigt.

[LafargeHolcim](#)



Wissen Sie: Lucy Security

An den diesjährigen Cybersecurity Excellence Awards hat die Zuger Firma Lucy Security drei Auszeichnungen erhalten. Neben dem Preis für die beste Anti-Phishing-Plattform hat das Unternehmen auch die Auszeichnungen für die beste Schulung und Schulungsplattform im Bereich Sicherheit erhalten. Die simulationsbasierte Trainingsplattform von Lucy Security trägt massgeblich zur Erkennung von virtuellen Gefahren durch Mitarbeitende bei. Für den Sicherheitsspezialisten ist es zentral, dass Mitarbeitende als wichtiger Bestandteil der unternehmensweiten Sicherheitspolitik geschult werden und technische Massnahmen ergänzen.

[Lucy Security](#)

Kurzmeldung: European Cities and Regions of the Future

Die Kontaktstelle Wirtschaft nimmt erfreut zur Kenntnis, dass Zug in



der Gesamtrangierung der europäischen Zukunftsstädte den siebten Platz erreicht hat. Beim Ranking fDi Micro European Cities of the Future schafft es Zug auf den ersten Platz und auf den achten Platz des wirtschaftlichen Potenzials der Tech Cities of the Future. Die Rangliste enthält Parameter, die für die Beurteilung der Unternehmensfreundlichkeit, des Humankapitals und des Netzwerks relevant sind. Dies entspricht den Werten, welche vom Zuger Ökosystem und in der gesamten Zuger Verwaltung gefördert werden.

[fDi Rapport](#)



Kurzmeldung: Fridays for Solutions

Der Innovationspark Zentralschweiz lancierte im Frühjahr 2020 #FridaysForSolutions. Möchten Sie Teil der Lösungen von morgen werden und gemeinsam Herausforderungen rund um die gebaute Umwelt angehen? Lead Users mit einem neutralen Blick auf gesellschaftlich, wirtschaftlich und umwelttechnisch relevante Probleme werden eingeladen, neue Impulse zu Themen wie energetische Gebäudesanierungen, nachhaltige Geräte und Materialkreisläufe zu setzen. Regelmässig gibt es freitags Aktivitäten. Sind Sie interessiert mitzuwirken? Dann melden Sie sich!

[Building Excellence](#)



Kurzmeldung: Zuger Innovationstag

Der diesjährige Zuger Innovationstag am 16. September im Casino Zug bietet wiederum ein spannendes Programm mit Beiträgen von prominenten Fachpersonen. In themenbezogenen Workshops erhalten die Besucherinnen und Besucher interessante Einblicke und kommen mit anderen Wirtschaftsvertreterinnen und -vertretern aus der Region Zug zusammen. Im Rahmen dieses Wirtschaftsanlasses wird der mit 10 000 Franken dotierte Zuger Innovationspreis durch die Zuger Regierungsrätin Silvia Thalmann-Gut übergeben. Der Zuger Innovationstag wird bereits seit 2004 jährlich vom Verein Technologie Forum Zug (tfz) veranstaltet. Ab sofort können Sie sich für den Zuger Innovationstag 2020 registrieren und von Vorteilen profitieren!

[Zuger Innovationstag](#)

Neuigkeiten aus der Kontaktstelle Wirtschaft



Seit Anfang März 2020 arbeitet Alberto Diaz im Team der Kontaktstelle Wirtschaft des Kantons Zug mit. Deren Hauptaufgabe ist die Unterstützung der ansässigen Firmen mit vielfältigen Dienstleistungen sowie deren Vernetzung in den Branchencluster. Die Kontaktstelle Wirtschaft ist auch Ansprechpartnerin für Firmen, die eine Ansiedlung nach Zug prüfen und hier Arbeitsplätze generieren wollen.

Alberto Diaz ist der Nachfolger von Roman Weiss, der den Kanton Mitte März verlassen hat. Von Haus aus Betriebswirtschafter arbeitete er ab 1998 mehrheitlich in kundenorientierten Funktionen in der Telekommunikationsbranche: vom Account Management zu Business Development, und schliesslich leitete er während sechs Jahren Geschäftssegmente, in denen Sales Marketing, teils Projekt-, Prozess-Management sowie Kundendienst vereint waren. 16 Jahre später absolvierte Alberto Diaz einen einjährigen Auslandsaufenthalt im Auftrag des Bundes. In den letzten knapp zwei Jahren schärfte er seine Kompetenzen als Key Account Manager für Grosskunden im Bereich «medical & security travel risk services» und festigte die Partnerschaft mit Switzerland Global Enterprise.

[Kontaktstelle Wirtschaft](#)

Agenda

Information Security in Healthcare Conference

Mittwoch, 12. August 2020

Rotkreuz, Hochschule Luzern HSLU in der Suurstoffi

[Anmeldung](#)

Unternehmerfrühstück Baar

Mittwoch, 26. August 2020, 07:30 - 09:00

Restaurant Sport Inn, Baar

[Baar](#)

Unternehmerapéro Menzingen

Dienstag, 1. September 2020, 17:00 - 19:00

Gemeindeverwaltung Menzingen, Menzingen

[Menzingen](#)

Zuger Innovationstag 2020

Mittwoch, 16. September 2020, 15:00 - 19:00

Theater Casino Zug, Zug

[Registration](#)

CIPS Procurement & Supply Meeting

Dienstag, 22. September 2020, 17:30 - 21:00
Gewerblich-industrielles Bildungszentrum GIBZ, Zug
[CIPS](#)

Cham Wirtschaftslunch

Mittwoch, 23. September 2020, 12:30
Lorzensaal, Cham
[Cham](#)

Swiss Impact Investment Association SIIA Summit

Montag/Dienstag, 26./27. Oktober 2020
Theater Casino Zug
[SIIA](#)